



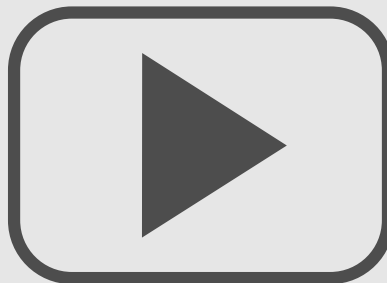
[Startseite](#) / [Gemeinschaft](#) / [Ökumene](#)

*Ökumene -
gemeinsam hin zu Christus*

Mehr und Mehr ist in den letzten Jahren das Bewusstsein gewachsen, dass der ökumenische Dialog nötig ist, um Christen unterschiedlicher Konfessionen und Traditionen näher zusammen zu führen. Dabei lautet das Leitmotiv dieser gemeinsamen Bemühungen: "Einheit in versöhnter Verschiedenheit unter Wahrung der Identität der jeweiligen Kirche."

Warum Ökumene? - Einheit in versöhnter Verschiedenheit. [↑](#)

Youtube-Link



<https://www.youtube.com/watch?v=6HvfV36V2A>

Neuapostolische Kirche ist Gastmitglied der ACK Deutschland [↑](#)

Auf der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland am 3.-4. April 2019 in Hofgeismar wurde die Neuapostolische Kirche (NAK) als neues Gastmitglied der ACK Deutschland aufgenommen. Dem haben die Mitgliedskirchen mit der er-

forderlichen Zweidrittelmehrheit zugestimmt. Vorausgegangen war ein mehrjähriger Prozess der Reflexion und Kommunikation. Einen ausführlichen Bericht vom 5. April 2019 zu dem Thema finden Sie [hier](#).

22 Jahre lang leitete Apostel Volker Kühnle die ökumenische Arbeitsgruppe der Neuapostolischen Kirche International. Seit Ende April 2022 ist Bischof Jürgen Kramer Vorsitzender der neuapostolischen Arbeitsgruppe "Kontakte zu Konfession und Religionen" (AG KKR). > [Bericht vom Empfang in der Kirche Frankfurt-Nord](#)

- [Artikel von www.oekumene-ack.de](#) 78.79kb
- [2022 04 28 Bischof Kramer übernimmt Vorsitz der AG KKR](#) 860.91kb

Pflege örtlicher Kontakte [↑](#)

Die praktische ökumenische Arbeit in den Bezirken und Gemeinden erfolgt zumeist im Rahmen der örtlichen Arbeitsgemeinschaften Christlicher Kirchen (ACK).

Die Neuapostolische Kirche in Frankfurt ist seit dem 14. Oktober 2022 vollwertiges Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Frankfurt am Main und bei vielen Aktivitäten involviert. So zum Beispiel bei Schöpfungsgottesdiensten, dem Veranstaltungsformat „Healing of Memories“, beim Stadtgebet für den Frieden, dem Römergebet und besonders beim Engagement am dritten Ökumenischen Kirchentag 2021.

Als Teil der ökumenischen Bewegung tritt die ACK Frankfurt für die Förderung und Vertiefung der ökumenischen Verständigung, der Einheit und der Zusammenarbeit der christlichen Kirchen ein. Kooperationspartner der ACK Frankfurt sind das Amt für multikulturelle Angelegenheiten der Stadt Frankfurt (AMKA), der Rat der Religionen Frankfurt, das Bistum Limburg, das Haus am Dom, die Evangelische Akademie Frankfurt und das Zentrum Ökumene der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau.

Eine Übersicht über die engagierten Kirchen und Gemeinden in der ACK Frankfurt bietet der informative Flyer.



Bischof Arne Herrmann (Süd-deutschland), Apostel Matthias Pfützner (Österreich), Bischof Jürgen Kramer (Vorsitz, Westdeutschland) (v.l.) und Bischof Peter Johanning (rechts) als Projektmanager der Arbeitsgruppe, mit auf dem Foto Bezirksevangelist Karsten Hühn (Berlin)



Ökumenisches Friedensgebet [↑](#)

Das "Ökumenische Stadtgebet für Frieden und Versöhnung" fand in den vergangenen Jahren jeden dritten Dienstag im Monat um 18:00 Uhr in der Alten Nikolaikirche - auf dem Frankfurter Römerberg - statt. Von der Neuapostolischen Kirche wurde es auch regelmäßig geleitet..

Seit der Corona bedingten Aussetzung sucht man nach neuen Wegen. Einmal monatlich gibt es vor dem Gemeindezentrum der Freien ev. Gemeinde im Oeder Weg ab 18 Uhr die Möglichkeit zusammen zu beten und zu singen. Als Zeichen der Verbundenheit und Versöhnung prägen Gebete und Lieder in mehreren Sprachen die Veranstaltung.



Alte Nikolaikirche auf dem Römerberg Frankfurt

Ökumenische Aktion Wanderfriedenskerze [↑](#)

Seit 2001 startet jeweils am 1. September – dem Beginn des Zweiten Weltkriegs – die "Aktion Wanderfriedenskerze" mit einem gemeinsamen Gottesdienst im Frankfurter Dom zur Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Vom Dom aus gehen Friedenskerzen auf ihre Reise durch etwa 80 Gemeinden, Schulen und christliche Einrichtungen zu zuletzt 220 Friedensgebeten in der Rhein-Main-Region. Am Buß- und Betttag, dem letzten Tag der Ökumenischen Friedensdekade, endet die Aktion mit einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst oder dezentralen Abschlüssen.



2018 stand die Aktion unter dem Motto: „**Sie sagen: Friede, Friede – und es ist kein Friede**". Am 23. September 2018 wurde in der Gemeinde Frankfurt-Nord die Wanderfriedenskerze entzündet.

2019 beteiligen sich die Gemeinden Frankfurt-Nord und Frankfurt-Praunheim Ende Oktober an der Aktion.

2020 fand der [Aussendungsgottesdienst](#) am 1. September im Kaiserdom Frankfurt um 18 Uhr statt.

In Frankfurt-Praunheim fand der ökumenische Gottesdienst am 23. September und in Frankfurt-Nord am 27. September statt.

Auch im Jahr 2021 beteiligen sich Gemeinden des Bezirks an dieser Aktion.

Ökumenischer Open-Air Pfingstgottesdienst in Bad Vilbel [↑](#)

Bereits sechsmal fanden sich alle christlichen Gemeinden Bad Vimbels zusammen, um an Pfingstmontag einen gemeinsamen Open-Air-Gottesdienst zu feiern.

Unter dem Motto „Suchet der Stadt Bestes!“ versammelten sich im Jahr 2018 über 500 Christinnen und Christen aus allen Konfessionen, um ihrem gelebten Glauben sichtbaren Ausdruck zu verleihen. So wurde deutlich, dass es zwischen Gläubigen trotz unterschiedlicher Konfessionen – katholisch, evangelisch, orthodox und neuapostolisch – keine unüberwindbaren Grenzen gibt. Die Predigt wurde gemeinsam von Pfarrer Ingo Schütz der evangelischen Christuskirchengemeinde und Priester Steffen Bartsch der Neuapostolischen Kirche gestaltet. "Heiliger Geist gibt uns Kraft, Mauern abzureißen, daraus Brücken zu bauen und damit den Nächsten, auch wenn er uns fremd ist, anzunehmen. Hierfür können wir zu Gott beten. Dann wird es uns und der ganzen Stadt allen wohlgehen" (Jeremia 29,7).

Unter der Überschrift „Feuer und Flamme!“ fand das bunte Glaubensfest am Pfingstmontag im Juni 2019 statt. Auf Gelände um den Römerbrunnen in Bad Vilbel ging es um BeGEISTERung und ansteckende Leidenschaft.

Im Jahr 2020 wurde der ökumenische Pfingstgottesdienst aufgrund der Einschränkungen der Corona-Pandemie unter dem Titel „Der Geist weht, wo er will“ "online" gefeiert.

- [PM An der Quelle Ökumenischer Gottesdienst Pfingstmontag 2019](#) 183.60kb

Weltgebetstag [↑](#)

Am ersten Freitag im Monat März treffen sich Millionen Christen aller Konfessionen auf der ganzen Welt um gemeinsam zu beten, Ökumene und praktische Solidarität zu üben.



Ökumenischer Pfingstgottesdienst
2018

Seit 2012 beteiligen sich verschiedene Gemeinden an den örtlichen Veranstaltungen zum Weltgebetstag. Ein Gebet geht an diesem Tag rund um den Erdball, und es ist schön ein Teil dieser Bewegung zu sein. Im Jahr 2020 fand der Weltgebetstag in der Neuapostolischen Kirchengemeinde Bad Vilbel statt. 2021 fand coronabedingt kein Gottesdienst in Bad Vilbel statt.



Weltgebetstag 2020 NAK-Bad Vilbel

Schritte aufeinander zu [↑](#)

„Schritte aufeinander zu“ lautet der Titel der gemeinsam von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) und der Neuapostolischen Kirche erarbeiteten Orientierungshilfe zur Ökumene. Diese im Jahr 2015 [veröffentlichte Schrift](#) steht als Flyer in den Gemeinden zur Verfügung. Sie zeigt Möglichkeiten des gemeinsamen Handelns auf und gibt Hinweise zu verschiedenen Themenfeldern wie Taufen, Segenshandlungen, konfessionsverschiedenen Ehen oder der Nutzung kirchlicher Räumlichkeiten.



Dritter Ökumenische Kirchentag [↑](#)

Dritter Ökumenische Kirchentag [↑](#)

Eigentlich erwarteten die Organisatoren am Himmelfahrts-Wochenende 2021 mehr als 100.000 Besucher im Großraum Frankfurt. Pandemiebedingt wurde aus Präsenz im großen Rahmen - digital und dezentral.

Ehrlich hinschauen, einander vertrauen und gemeinsam handeln, das waren drei wesentliche Schlagworte für den Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt.

Die Neuapostolische Kirche Westdeutschland lud zu drei Veranstaltungen am Samstag, dem 15. Mai 2021 in Frankfurt-West ein, die auch digital live miterlebt werden konnten. Eine ökumenische Gesprächsrunde mit Vertretern mehrerer Kirchen, ein Gottesdienst für junge Leute - gestaltet von der Jugend sowie eine Orgelandschaft zum Tagesausklang.

Berichte:



ÖKT - schau (genauer) hin!

Konfessionen im Dialog

Ankündigung Veranstaltungen in Frankfurt

- [Veranstaltungen der Neuapostolischen Kirche zum ÖKT 2021](#) 439.45kb
- [Bericht - Ökumenischer Kirchentag - Programmangebote mit neuapostolischer Beteiligung](#) 540.72kb

Ansprechpartner [↑](#)

Jessica Krämer ist die Ansprechpartnerin für Ökumene und ACK im Bezirk Frankfurt. Sie wird unterstützt von Holger Kuhfuß.

E-Mail: jessica.kraemer@nak-frankfurt.de
und holger.kuhfuss@nak-frankfurt.de



Jessica Krämer

Meldungen und Berichte zu ökumenischen Veranstaltungen im Bezirk Frankfurt



4. November 2017

Treffen mit dem Frankfurter katholischen Stadtdekan und Domführung

Am Samstag, 04.11.2017 folgten Vorsteher einiger Gemeinden des Bezirks Frankfurt und ihre Frauen einer Einladung des Frankfurter Katholischen Stadtdekans, Dr. von und zu Eltz, in seinen Amtssitz, das „Haus am Dom“. Priester ...

[««](#) | [«](#) | [1](#) | [...](#) | [5](#) | [6](#) | [7](#) | [8](#) | [»](#) | [»»](#)

Termine bevorstehender ökumenischer Veranstaltungen im Bezirk Frankfurt

keine Termine gefunden